

IGS lädt zum Tag der offenen Tür

LANGENHAGEN (hg). Auch in diesem Jahr bietet die IGS Langenhagen wieder diverse Veranstaltungen an, um sich den Schülerinnen und Schülern der Grundschulen und deren Eltern vorzustellen.

Welche Schule für das eigene Kind? Diese Entscheidung fällt manchen Eltern schwer, deren Tochter oder Sohn im Sommer auf eine weiterführende Schule wechseln soll. Die IGS Langenhagen bietet gleich mehrere Termine an, um sich zu informieren.

Beim Tag der offenen Tür am Sonnabend, 2. März, stellen sich von 10 bis 13 Uhr alle Bereiche der Schule vor. An etlichen Informationsständen können Besucher alles erfahren über Musik und Sport, Mensa und Schulgarten, Schmieden und Tischlern, iPads, Robotik und Hörspielpro-

duktion, Fremdsprachen, Naturwissenschaften und Gesellschaftslehre. Als besondere Aktion kann man an einer Stempel-Rallye teilnehmen.

Am Dienstag, 12. März, beginnt um 19 Uhr ein Informationsabend in der Aula. Dann informiert die Schulleitung über das besondere System einer etablierten Gesamtschule mit ihren Möglichkeiten und Angeboten. Auch dazu sind vor allem die Eltern der künftigen Fünftklässler eingeladen.

Der Musikbereich der IGS bietet zudem am Montag, 8. April, allen interessierten Grundschul-klassen die Möglichkeit, mehr über die Produktion eines Musikalbums im Tonstudio zu erfahren. Die Orchesterklasse 10.6 berichtet darüber in zwei Durchgängen ab 10.15 Uhr und ab 12.15 Uhr.

Saatgutbibliothek startet

LANGENHAGEN. Die Büchereizentrale Niedersachsen rief 2022 ihre neue Kampagne „Bildung – Nachhaltigkeit – Bibliothek (Bi-NaBi)“ aus, mit der Öffentliche Bibliotheken in Niedersachsen im Bereich Umweltbildung gefördert werden. Die Stadtbibliothek Langenhagen erhielt in diesem Zusammenhang eine Saatgutbibliothek, diese ist nun zum festen Bestandteil des Ausleiheangebots geworden. Die Saatgutbibliothek setzt sich aus einer Saatgutbox mit sortenreinem Saatgut und begleitenden Infomaterialien zusammen.

Dieses Saatgut kann in der Stadtbibliothek Langenhagen im Frühjahr kostenlos „entliehen“ werden und im Herbst nach der Ernte wird frisches Saatgut zurückgegeben, welches dann im nächsten Frühjahr wieder entliehen werden kann.

Da die Ernte im Jahr 2023 in Langenhagen trotz einiger wetterbedingter Ausfälle erfolgreich verlief, stehen dieses Jahr über 100 Portionen Saatgut zur Verfügung. Ausleihen können alle angemeldeten Leserinnen und Leser der Stadtbibliothek über 18 Jahren maximal drei Samentüten pro Haushalt. Auch Langenhagener Schulen oder Kindergärten können mitmachen.

Im Angebot sind Erbsen, Tomaten, Bohnen, Salat und Melde von alten samenfesten Sorten, die durch die Ausleihe in den Saatgutbibliotheken erhalten werden können. Ergänzend stehen Bücher über Gartengestaltung, Anbau, Ernte, Verarbeitung von Gemüse und anderen Gartenthemen zur Ausleihe bereit. Öffnungszeiten der Bibliothek: Dienstag bis Freitag 14 bis 19 Uhr, Sonnabend 9 bis 14 Uhr.

Wasserwelt: Investitionen abgelehnt

LANGENHAGEN (wal). Die Wasserwelt Langenhagen erhält weder einen neuen Spielpark noch eine der anderen zuvor gehandelten Neuerungen. Der Rat der Stadt konnte sich auf keine der Optionen einigen.

Ein Wasserspielpark auf dem Außengelände für 328.000 Euro? Ein Wohnmobilstellplatz für 335.000 Euro? Oder gar ein neues Sauna-Ruhehaus für mehr als 1,3 Millionen Euro? Nichts davon soll zum jetzigen Zeitpunkt an der Wasserwelt Langenhagen verwirklicht werden.

Nach mehrmonatiger Diskussion fand in der Ratssitzung am Montagabend keine der vorgeschlagenen Investitionen eine politische Mehrheit. Gegner argumentierten einerseits mit dem erheblichen Subventionsbedarf des Bades, andererseits aber auch damit, dass das Bad ohnehin regelmäßig voll sei.

Um die Attraktivität zu steigern und die Wasserwelt weiterzuentwickeln stehen nach einem Mehrheitsbeschluss für einen Antrag der Liberalen Gruppe nun lediglich 123.000 Euro für Investitionen zur Verfügung. Dieses Geld war eigentlich für eine Einhausung von Müllcontainern samt neuer Lagerkapazitäten für Gartengeräte eingeplant. Wie der Betrag genau verwendet wird, muss noch entschieden werden.

Eigentlich hatten Fachleute der Stadt bereits mit Planungsbeginn für das damals neue Schwimmbad empfohlen, etwa im Fünf-Jahres-Rhythmus die Attraktivität der Wasserwelt durch ein erweitertes Freizeitangebot zu steigern oder wenigstens zu erhalten.

Mieten für Feiern steigen

LANGENHAGEN (wal). Zehn Jahre lang waren die Mietpreise für die Langenhagener Dorfgemeinschaftshäuser stabil. Doch das ändert sich jetzt.

Privatpersonen und Vereine, die Dorfgemeinschaftshäuser für Feiern und Veranstaltungen nutzen wollen, müssen künftig mehr bezahlen. Der Rat hat in seiner jüngsten Sitzung einstimmig neue Mietpreise beschlossen. Wer künftig beispielsweise Saal und Küche im Dorfgemeinschaftshaus Godshorn mietet, muss 220 statt 170 Euro bezahlen. Für das Gemeinschaftszentrum Brinker Park werden 115 statt 80 Euro fällig.

Letztmalig war die Miet- und Benutzungsordnung für die Dorfgemeinschaftshäuser im

Mai 2014 aktualisiert worden. Im Rahmen der Konsolidierung des defizitären Haushalts der Stadt wurde nun auch eine Anpassung der „nicht mehr marktüblichen, sehr günstigen Mietpreise“ vorgeschlagen, so die Stadt.

Die Anpassung der Gebührenstruktur in Richtung der Marktpreise sowie die pauschale Erhebung einer Betriebskostenpauschale „haben eine kontinuierliche Erhöhung der Einnahmen der Stadt Langenhagen zur Folge und tragen somit zur Steigerung des Kostendeckungsbeitrages bei“, heißt es in der Begründung. Kostendeckend wird es aber nicht: Auch künftig wird die Stadt die Benutzung der Dorfgemeinschaftshäuser erheblich bezuschussen.

Walsroder Straße: Verzögerung von etwa drei Monaten

LANGENHAGEN (wal). Die Bauarbeiten auf der Walsroder Straße zwischen Niedersachsen- und Hagenhof werden voraussichtlich Anfang April und damit etwa drei Monate später als geplant auf die andere Fahrbahnseite wechseln. Das hat die Stadtverwaltung nun mitgeteilt.

Die Verzögerung hat mehrere Ursachen. Nicht dokumentierte Leitungen und Schächte im Untergrund erforderten zeitaufwendige Klärungen und zusätzliche Arbeiten. Dazu behinderten früher Frost und kräftiger Regen sowie Personalausfälle den Bau-fortschritt. So können die Arbeiten im nördlichen Bauabschnitt wohl erst in einigen Monaten abgeschlossen werden. Anfang Juli könnte die Baustelle dann in den zweiten, südlichen Abschnitt zwischen Imhoffstraße und Hagenhof wechseln. Laut Stadt-

baurätin Isabella Gifhorn hofft man auf ein Ende der Bauarbeiten „im Herbst“. Genauer kann sie noch nicht sagen, da gerade noch der Bauzeitenplan aktualisiert wird. Im ersten, nördlichen Bauabschnitt werden als Nächstes die Geh- und Radwege auf der westlichen Fahrbahnseite hergestellt sowie ein Großteil der Fahrbahn asphaltiert. Die Spur ab Parkplatz Elisabeth-Arkaden stadtauswärts wird zu einem späteren Zeitpunkt geteert. Anschließend werden die Baustelle auf die andere Straßenseite verlegt und der Verkehr über die neue Fahrbahn geführt.

Rat ändert Bezirke für Schulen

LANGENHAGEN (wal). Im Langenhagener Norden ändern sich die Schulwege: Manches Kind aus der Kernstadt wird künftig die Grundschule Krähenwinkel besuchen.

Ab dem Schuljahr 2025/2026 ändern sich die Schulbezirke im Norden des Stadtgebiets. Das hat der Langenhagener Rat am Montagabend fast einstimmig entschieden. Betroffen davon sind nur neu einzuschulende Kinder – es muss also kein Kind die Grundschule wechseln.

Konkret sollen Kinder aus dem Bereich der Kernstadt nördlich der Straßen Reuterdamm und Am Pferdemarkt künftig nicht mehr die Hermann-Löns-Schule besuchen, für die die Prognosen deutlich steigende Schülerzahlen vorsehen. Stattdessen sollen sie in Krähenwinkel beschult werden. Zudem werden die Schulbezirke der Grundschulen Kaltenweide und Krähenwinkel wieder nach Ortsteilen getrennt. Ausnahmen sieht die jetzt endgültig beschlossene Satzung allerdings für manche junge Kaltenweider vor. So können Kinder, die im Januar 2024 bereits die Kita in Krähenwinkel besuchten, dort auch einen Schulplatz in Anspruch nehmen.

Erziehungsberechtigte aus Kaltenweide, deren Kinder bereits im Schuljahr 2023/2024 die Grundschule Krähenwinkel besuchten und die Geschwisterkinder haben, können zwischen den Grundschulstandorten Kaltenweide und Krähenwinkel wählen. Gleiches gilt für Erziehungsberechtigte schulpflichtiger Kinder mit Wohnsitz in Altenhorst, Hainhaus, Maspe, Twenge und Twenge Siedlung.

Kleinanzeigenannahme
☎ (0511) 973 66 35 oder 72 80 80
E-Mail:
service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de

AYLUX®
SONNENSCHUTZSYSTEME

HELLO SPRING AKTION

20%
RABATT AUF ALLE GLAS-TERRASSENDÄCHER

10% RABATT
AUF ALLE LAMELLENDÄCHER

20% RABATT
AUF ALLE GLAS-TERRASSENDÄCHER
BSP. OPTILUX 5x3m
4.676€
inkl. 19% MwSt. **3.741€**
Schneelastzone 2 - 0,85kN/m²

Bei Vorlage dieser Beilage
20% in Ihrer Aylux Filiale sichern!

*gültig bis zum 16.03.2024 nur in der Filiale
*zzgl. Montagekosten
*nicht mit anderen Aktionen kombinierbar

✓ Persönliche Beratung
✓ Hochwertige Materialien
✓ Maßanfertigungen
✓ Schnelle Installation

Jetzt vor Ort erleben und sparen!

AYLUX HANNOVER
★★★★★ 4.8
Zeißstraße 66
30519 Hannover
Tel: +49 (0)511 49 53 22 38
E-Mail: hannover@aylux.de
www.aylux.de

MADE IN GERMANY
CE

7897002_002624